

Werkhofstrasse 33
4503 Solothurn
Telefon +41 (0)32 627 71 12
medien@kapo.so.ch
www.polizei.so.ch

Medienmitteilung vom 14. November 2018

Solothurn: Auseinandersetzung und Schussabgabe beim Hauptbahnhof

Vor dem Hauptbahnhof in Solothurn kam es Montagabend zu einer Auseinandersetzung zwischen mehreren Personen. Anschliessend kam es zu einer Schussabgabe, durch die niemand verletzt wurde. Zwei Personen wurden vorläufig festgenommen.

Am Montag, 12. November 2018, gegen 19.40 Uhr, hat ein Zugpassagier eine Auseinandersetzung zwischen mehreren Personen vor einem Lebensmittelgeschäft beim Hauptbahnhof Solothurn beobachtet und die Polizei informiert. Eine Patrouille der Kantonspolizei Solothurn traf kurze Zeit später zwei Männer an. Zudem war ein Teil der Bushaltestelle beschädigt und auf dem Boden wurde eine Patronenhülse gefunden.

Nach derzeitigen Erkenntnissen kam es zwischen den beiden Männern zu einer kurzen handgreiflichen Auseinandersetzung. Einer der Männer, ein 50-jähriger Italiener, entfernte sich dann und traf anschliessend mit einem Schuss aus seiner Waffe die Bushaltestelle vor dem Bahnhof. Personen wurden dadurch nicht verletzt. Die Polizei hat den Mann festgenommen und die Waffe sichergestellt. Ein 48-jähriger Schweizer, der sich bei der Auseinandersetzung leichte Verletzungen zuzog, musste wegen Trunkenheit und unanständigem Benehmen ebenfalls vorläufig festgenommen werden. Weitere Ermittlungen sind im Gang.

Für Rückfragen: Andreas Mock, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, medien@kapo.so.ch
Medienmeldungen unter www.polizei.so.ch, Bild/er mit Quellenangabe zur Veröffentlichung frei.
Folgen Sie uns auch auf  